

## GRÜßWORT

Liebe Gemeinde!

Aus dem dunkelvioletten Grund ragt ein Kreuz heraus, so ist es auf dem Pfarrbriefmantel dargestellt, aber das Kreuz ist schon hell und in gelbes Licht gehüllt und dahinter die hellweiße strahlende Ostersonne. Es erinnert an das bekannte Osterlied:

Wer sich will freuen von Herzen der heiligen Gnadenzeit, der geh zum Heiligen Kreuze, das uns gebracht die Freud, die Freud in Jesu Christ, der nun erstanden ist.

In einer weiteren Strophe ist dann davon die Rede, dass die Sonne erstanden ist, die der Erde Licht bringt. Ja – Jesus Christus ist die Sonne.

Durch seinen Kreuzestod hat er der Welt Heil und Leben geschenkt.

Auch wenn unsere Erde, unsere irdische Existenz, so manches Dunkle bereithält – wie die seit einem Jahr grassierende weltweite Pandemie oder den nunmehr 10jährigen Krieg in Syrien – so wird doch schließlich alles überwunden durch den Ostersieg unseres Herrn Jesus Christus.

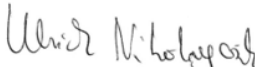
In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest.



**Pfarrer Martin Peters**



**Pastor Thomas Kaleeckal**



**Diakon Ulrich Nikolayczik**



**Diakon Günter Preisendörfer**



**Pastoralreferentin Marlies Terbeck**

### **Anmeldungen für die Osternachtfeiern am 3. April**

Für die Osternachtfeiern am Karsamstag 21.00 Uhr in St. Barbara und Herz-Jesu sind Anmeldungen erforderlich. Rufen Sie bitte bis spätestens Mittwoch in der Karwoche das Pfarrbüro an (Tel. 02369/4145). Scheuen Sie sich auch nicht auf den Anrufbeantworter zu sprechen und nennen bitte deutlich Ihren Namen, Ihre Rufnummer und die Kirche, in die Sie gehen möchten. Eine Kartenausgabe wie zu Weihnachten wird es nicht geben, wir vertrauen einfach darauf, dass nur diejenigen kommen, die sich angemeldet haben.

Für die Osternacht um 6.00 Uhr in St. Matthäus und alle weiteren Ostermessen in den Kirchen sind keine Anmeldungen erforderlich.

### **Für die Gottesdienste gilt allgemein:**

Es gilt Abstandspflicht von 1,5 m zwischen 2 Haushalten.

Eine medizinische Maske ist zu tragen.

Gemeindegesang ist nicht gestattet.

Ansammlungen in und vor der Kirche – vor und nach den Gottesdiensten – sind nicht gestattet.

Maskenpflicht besteht auch auf dem Kirchplatz.

### **Neue Zeitschrift der Steyler Missionare**

Arnold Janssen, der Gründer der Steyler Missionare, wusste sich die Presse als das wichtigste Kommunikationsmedium seiner Zeit zunutze zu machen. Kurz nach der Gründung der Steyler Missionare erschien die Zeitschrift "Stadt Gottes" um sein Missionsideal zu verbreiten, Mitarbeiter heranzuziehen und Geldmittel für seine Gründung zu beschaffen. 2020 wurde die Traditionszeitschrift in "Leben jetzt" umgetauft.

**'Leben jetzt'** wendet sich an Frauen und Männer, die sich einer Wertegemeinschaft zugehörig fühlen. Sie möchte inspirieren, spirituelle Erfahrungen und christliche Werte mit den Leser\*innen teilen.

**Ansichtsexemplare zur kostenlosen Mitnahme liegen in unseren Kirchen aus.**

## **Aufruf der deutschen Bischöfe zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land**

Liebe Schwestern und Brüder,

in den Gottesdiensten am Palmsonntag richten wir traditionell unseren Blick auf die biblischen Gebiete im Nahen und Mittleren Osten. Seit vielen Jahren hören wir von dort von politischen und religiösen Spannungen, von Terror und Krieg.

Und doch ist es die Region, in der wir den Spuren Jesu bis heute begegnen können. Pilger aus aller Welt lassen sich hier vom irdischen Lebensweg Jesu berühren. Dabei treffen sie auch auf die kleine christliche Gemeinschaft vor Ort. Unter schwierigen Bedingungen verkündet sie die Frohe Botschaft und setzt sich für Versöhnung und Toleranz unter Juden, Christen und Muslimen ein.

Christliche Schulen und Begegnungsstätten bemühen sich um inter-religiöse Friedenserziehung. Kinder in Not, Behinderte, alte Menschen und Migranten – darunter sehr viele Frauen – finden Aufnahme in christlichen Einrichtungen. Viele Pilger haben auf ihren Reisen diese Institutionen kennengelernt und durch Spenden unterstützt.

Doch mit der Corona-Pandemie sind diese Spenden und weitere Einnahmen durch Pilger und andere Reisende weggebrochen. Die wirtschaftlichen Folgen treffen die Christen hart, denn viele arbeiten im Pilger- und Tourismussektor. Um ihren Dienst weiter leisten zu können, sind sie mehr denn je auf unsere Verbundenheit und Hilfe angewiesen.

Liebe Schwestern und Brüder, seit vielen Jahren leisten der Deutsche Verein vom Heiligen Land und die deutsche Franziskanerprovinz für die Kirche vor Ort bewährte Hilfe. Wir bitten Sie um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende. Dafür sagen wir Ihnen herzlich Dank.

Für das Bistum Münster

† Dr. Felix Genn  
Bischof von Münster

- Samstag, 27.03.**
- 17.00 Uhr** **Vorabendmesse mit Palmweihe in St. Barbara**
  - 17.30 Uhr** **Vorabendmesse mit Palmweihe in St. Matthäus**  
1. Jahresamt f. Ingeborg Müller, f. d. Verst. Sabina u. Anton Kankowski, Verst. d. Fam. Kankowski u. Piotr Derdowski, Verst. Maria Hessing
  - 19.00 Uhr** **Vorabendmesse mit Palmweihe in Herz Jesu**  
f. Verst. Annelie Albers, Verst. Hildegard Gerling

- Palmsonntag, 28.03.**
- 09.00 Uhr** **Hl. Messe mit Palmweihe in Herz Jesu**
  - 09.30 Uhr** **Hl. Messe mit Palmweihe in St. Matthäus**  
f. Verst. Maria u. Josef Zajac, Verst. Manfred Berg
  - 10.30 Uhr** **Palmweihe für Familien mit Kindern auf dem Barbaraplatz**
  - 11.00 Uhr** **Palmweihe für Familien mit Kindern auf dem Schützenplatz in Alt-Wulfen**
  - 11.00 Uhr** **Hl. Messe mit Palmweihe in St. Barbara**  
f. d. Verst. Frieda Becker
  - 18.00 Uhr** **Abendgebet unter freiem Himmel Friedhof Kottendorfer Feld**
  - 19.00 Uhr** **Spätschicht in der St. Barbara Kirche**

**Kollekte:** für das Heilige Land

Gottesdienste | **FASTENZEIT UND KARWOCHE**

<b>Hl. Messe in Herz Jesu</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Dienstag, 30.03.</b>
<b>Hl. Messe in St. Matthäus</b> f. Verst. Agnes Laumann, Verst. Margarete Ketteler, Verst. Siegfried Nikolayczik, Verst. Georg Stawinoga, Verst. Raphaela Franzmann, Verst. Ludger Heidermann	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Mittwoch, 31.03.</b>
<b>Gemeinsame Abendmahlfeier in St. Matthäus</b>	<b>20.00 Uhr</b>	<b>Gründonnerstag, 01.04.</b>
<b>Kinderkreuzweg in St. Matthäus</b>	<b>11.00 Uhr</b>	<b>Karfreitag, 02.04.</b>
<b>Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu in St. Matthäus</b>	<b>15.00 Uhr</b>	
<b>Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu in St. Barbara</b>	<b>15.00 Uhr</b>	
<b>Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu in Herz Jesu</b>	<b>15.00 Uhr</b>	

PfarrInfo

Aktuelles aus der Kirchengemeinde



*Herz erfrischend!*  
für Sonntag und Alltag

Mehr als 450 Gemeindemitglieder beziehen wöchentlich unseren Newsletter, das Infoblatt unserer Pfarrgemeinde St. Matthäus, per E-Mail. Zur Zeit liegt dem Newsletter auch der wöchentliche Impuls "Herz erfrischend" bei. Verschiedene Gemeindemitglieder gestalten den Impuls mit Vorschlägen und Nachdenklichem für die Woche. Wenn Sie den Newsletter regelmäßig beziehen wollen, dann senden Sie Ihre E-Mail - Adresse an unsere Pastoralreferentin Marlies Terbeck: [terbeck-m@bistum-muenster.de](mailto:terbeck-m@bistum-muenster.de)

<b>Karsamstag, 03.04.</b>	<b>21.00 Uhr</b>	<b>Feier der Osternacht in St. Barbara</b>
	<b>21.00 Uhr</b>	<b>Feier der Osternacht in Herz Jesu</b>
<b>Ostersonntag, 04.04.</b>	<b>06.00 Uhr</b>	<b>Auferstehungsfeier in St. Matthäus mit Live-Übertragung</b> <a href="https://youtu.be/Yrdz1nPPDZO">https://youtu.be/Yrdz1nPPDZO</a>
	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Festhochamt in Herz Jesu</b> f. d. Verst. d. Fam. Büser u. Strock
	<b>09.30 Uhr</b>	<b>Festhochamt in St. Matthäus</b> f. d. Eheleute Maria u. Ludger Kleimann und Jürgen Kleimann, Verst. d. Fam. Jungeblodt u. Schultejan, Verst. Maria Hessing
	<b>11.00 Uhr</b>	<b>Festhochamt in St. Barbara</b>
	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Kirchenmusikalische Andacht in St. Barbara</b>
<b>Ostermontag, 05.04.</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe in Herz Jesu</b>
	<b>09.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe in St. Matthäus</b> f. Pfr. Karl Pilatus u. Fam. Pilatus, Ehel. Josef u. Maria Schürmann und Ehel. Karl u. Elisabeth Bleser, Gertrud Erhart, Günter Werner, verst. Eltern Bernhard u. Auguste Heike, Verst. Margret Gladen, Heinrich u. Ingeborg Tüshaus
	<b>11.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe in St. Barbara</b> f. Verst. Alexander Dries
	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Gebet unter freiem Himmel Barkenberger See</b>

**Kollekte: für die allgemeine Seelsorge**

<b>Hl. Messe in Herz Jesu</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Dienstag, 06.04.</b>
<b>Hl. Messe in St. Matthäus</b> Sechswochenamt f. Margret Ketteler, f. Verst. Agnes Laumann, Verst. Raphaela Franzmann, Verst. Ludger Heidermann	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Mittwoch, 07.04.</b>
<b>Hl. Messe in St. Matthäus</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Donnerstag, 08.04.</b>
<b>Hl. Messe in St. Barbara</b> f. d. Leb. d. Fam. Minor	<b>08.15 Uhr</b>	<b>Freitag, 09.04.</b>
<b>Vorabendmesse in St. Matthäus</b> f. d. Verst. Sabina u. Anton Kankowski, Verst. d. Fam. Patok u. Piotr Derdowski	<b>17.30 Uhr</b>	<b>Samstag, 10.04.</b>
<b>Vorabendmesse in Herz Jesu</b>	<b>19.00 Uhr</b>	
<b>Hl. Messe in St. Matthäus</b> f. Verst. Johannes Huthmacher, Verst. d. Fam. Badde	<b>09.30 Uhr</b>	<b>Sonntag, 11.04.</b>
<b>Hl. Messe in St. Barbara</b> f. Adolf u. Frieda Dries	<b>11.00 Uhr</b>	
<b>Taufe von Shawn Müller in St. Barbara</b>	<b>12.00 Uhr</b>	

**Kollekte: für unsere Kirchen**

**QR-Code für die Live-Übertragung Ostersonntag um 6.00 Uhr**

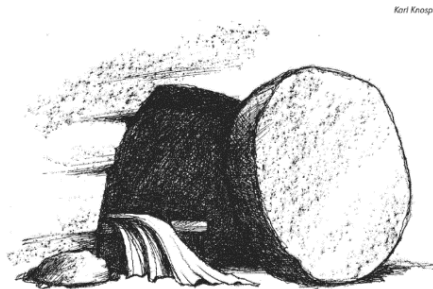


In diesem Jahr haben sich 34 Jugendliche zur Firmvorbereitung angemeldet. Durch die Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie ist die Firmvorbereitung in diesem Jahr nur eingeschränkt möglich. In den vergangenen Jahren war das gemeinsame Wochenende auf der Jugendburg Gemen zentraler Punkt der Vorbereitung. Leider kann in diesem Jahr ein gemeinsames Wochenende nicht stattfinden.

Ein Team von Firmkatechetinnen und Katecheten bereitet die Jugendlichen in diesem Jahr durch „Zoom-Konferenzen“ und durch Treffen unter Corona-Bedingungen mit Maske und Abstand auf die Firmung vor.

Außerdem feiern die Jugendlichen gemeinsame Gottesdienste, die von ihnen und Mitgliedern des Firmteams vorbereitet wurden und werden.

Weihbischof Lohmann wird am Pfingstsonntag, 22. Mai, den Jugendlichen in zwei Gottesdiensten um 15.30 Uhr und um 17.30 Uhr das Sakrament der Firmung spenden.



**Gott** spricht: Ich heiße euch hoffen und wandern, ich heiße euch kämpfen. Ihr sollt dies eine wissen: Ihr mögt Wunden tragen und in Nacht sein – es wird Morgen sein, es wird der Stein weg sein, es wird die Sonne aufgehn ...



## St. Matthäus



In St. Matthäus gibt es in diesem Jahr 20 Erstkommunionkinder. Die Erstkommunionfeiern haben das Thema: „Wir sind Puzzleteile in Gottes Welt.“ Zwölf Kinder werden das Fest ihrer Erstkommunion an Christi Himmelfahrt, am Donnerstag,

13. Mai um 10.00 Uhr feiern. Es sind: Leonie Alfes, Carla Barzik, Sophia Covelli, Collin Dose, Ole Hackmann, Emma Neumann, Ema Rheinforth, Lilly Schmidt, Liam Schneiders, Emily Seibt, Ayleen Sojka und Antonia Urban.

Die zweite Erstkommunionfeier ist am Sonntag, 26. September um 10.00 Uhr. An diesem Tag empfangen Ben Buttler, Mathilda Clodt, Tayler Franke, Paul Kemper, Mattis Kirchmann, Til Schörner, Laura Tarara, Till Tüshaus das erste Mal die heilige Kommunion.

## Kreuzwegbilder der Erstkommunionkinder

Die Kommunionkinder aus St. Matthäus haben Bilder zum Kreuzweg gemalt. Diese Bilder werden als „Außenkreuzweg“ am Karfreitag am Büschkenwall ausgestellt.

## St. Barbara

In St. Barbara haben die Eltern entschieden, die Erstkommunionfeier auf Sonntag, 19. September 2021 zu verschieben. In St. Barbara bereiten sich Lilly Becker, Anna Biniek, Wiktor und Oliwier Drozdal, Joel Gossen, Leonie Kehl, Anna Lena Kostros, Finn Mutig, Kate Schmidt und Leon Ursu auf die Erstkommunion vor.

## Herz Jesu



In der Gemeinde Herz Jesu bereiten sich 7 Kinder auf die Erstkommunion vor.

Das Thema lautet: „Nahe dem Herzen Jesu“.

Es sind: Lukas Büser, Lennox Heßefort, Lina

Neubauer, Julia Püttmann, Alexander Schultejan, Collin Stoffel und Lola Welz.

Aufgrund der Pandemie ist die Vorbereitung anders als sonst. Die Eltern haben ein Vorbereitungsheft mit dem Titel „In Brot und Wein bist du, Herr in unserer Mitte“ mit nach Hause bekommen und bereiten mit diesem Kurs ihr Kind zu Hause vor. Nach bisherigem Stand sind nun auch Gruppentreffen möglich.

Diese Treffen sind an verschiedenen Samstagen jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr. Ebenfalls wurde mit jeder Kommunionfamilie einzeln eine etwa einstündige Kirchenführung gemacht.

Die Kommunionkinder und ihre Familien besuchen auch die Familiengottesdienste jeweils am 1. Samstag im Monat um 19.00 Uhr und zusätzlich am 28. März um 9.00 Uhr die Palmsonntagsfeier.

Die feierliche Erstkommunion wird am Sonntag, 16. Mai um 10.00 Uhr begangen. Es mögen bitte nur die Kommunionfamilien und ihre geladenen Gäste teilnehmen. Die Gemeindemesse findet wie gewohnt am Samstag, 15. Mai um 19.00 Uhr statt.

## Eine bewegende Geschichte

Mai 1945: 150.000 deutsche Soldaten kommen in das Kriegsgefangenenlager Rimini-Belaria unter englisch-amerikanischer Leitung. Die Soldaten leben erbärmlich in selbst gebuddelten Erdlöchern in der Hitze am Strand von Rimini. Die tägliche Essensration beträgt ein Brot für 12 Mann. In dieser bedrückenden und scheinbar so ausweglosen Situation wird eine kleine Pfeifenorgel zum Symbol für den Willen zum Überleben und ein starkes Miteinander „Gemeinsam schaffen wir das“.

Zwei Orgelbauer finden zusammen und durch die Initiative und unter der Leitung von Orgelbaumeister Werner Renkewitz (ehemals Oberfeldwebel I./274) entwickelt sich eine große und bewegende Geschichte:

Alte Konservendosen und Kekskanister werden zu Orgelpfeifen. 50 alte Holz- und Lebensmittelkästen werden zu Windladen und Gehäuse verarbeitet, Stahldraht zu Abstrakten, eine alte Lederhose, alte Stiefelschäfte und ein alter Soldatenrock zu Dichtungen von Ventilen und Windladen. Das Lötzinn wird aus Kanistern herausgeschmolzen. Ein Lagerpfarrer unterstützt das Vorhaben und besorgt Materialien aus der Lagerumgebung. Unter den Gefangenen sind zahlreiche Handwerker, Künstler und Architekten und nach und nach findet sich eine Gruppe von bis zu 12 Mitarbeitern zusammen.

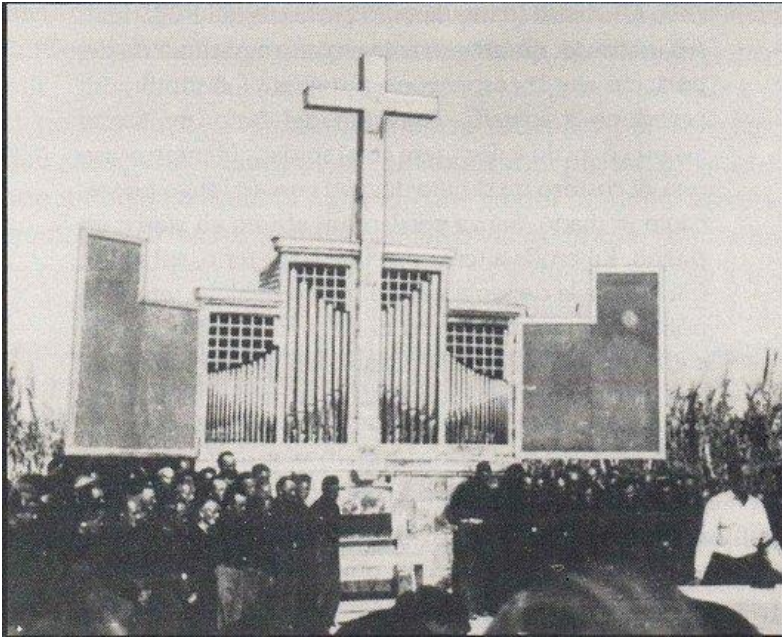
Nach drei Monaten und 3.600 Arbeitsstunden, am Freitag, den 13. September 1945, erklingen um 20.15 Uhr die ersten Töne der Orgel und zwei Tage später, am Sonntag, den 15. September, ist feierliche Orgelweihe. Die Orgel steht im Freien am Strand noch im 4 Meter hohen Gerüst, kunstvoll zusammengefügt aus handgesägten Latten und Brettern mit einem großen, überragenden Kreuz in der Mitte: ein Kunstwerk aus Kriegsabfällen.

Zur Orgelweihe kommt der Bischof von Rimini und es muss ein großes und ergreifendes Fest für die Gefangenen gewesen sein. Da standen die vielen Gefangenen, die Posten der Wachkommandos, Offiziere und Soldaten aller Waffengattungen, Deutsche, Amerikaner, Engländer, Franzosen, Polen und Italiener. Ehemalige Gegner in der Feierstunde vereint.

Miteinander haben wir etwas Ungewöhnliches und etwas eigentlich Nichtmachbares geschafft. Die Orgel spielt. Ein Organist komponiert eigens für die Einweihung ein Konzert, der große 1000-Mann starke Männerchor singt und der Pfarrer spricht bewegende Worte: „Lasst uns an der Orgel ein Beispiel nehmen! Die Pfeifen der Orgel, kleine und große, alle klingen miteinander, jeder gibt sein Bestes und trägt miteinander zum Gemeinsamen bei.“ Der Bischof spendet den Segen und tausende sangen „Großer Gott, wir loben dich“. Die Orgel wird auf den Namen „JUBILATE“ getauft.

Die Orgel wurde fortan nun jeden Morgen zur Frühmesse und abends um 22.30 Uhr gespielt. Ein Lagerinsasse berichtet: „Das Bild der Orgel war unvergleichlich schön, besonders wenn das Mondlicht auf den geöffneten Prospekt fiel. Vor dem flimmernden Sternenhimmel des Südens stand das mächtige silberne Kreuz, das in der Mitte der Orgel überragte.“

Der Klang der Orgel verändert die Menschen und das Lagerleben. Die Harmonie überträgt sich auf die Gefangenen und auf die Bewacher und es entstand eine friedliche Atmosphäre.



Eine kleine Orgel wurde Überlebenssymbol für eine ganze Mannschaft. Der Bau und der Klang der Orgel und die Musik haben die Menschen aufgerichtet, Kraft gegeben.

In diesem Jahr hat der Landesmusikrat die Orgel zum Instrument des Jahres 2021 bestimmt.

### **Herzliche Einladung**

Zum Ausklang des Ostersonntags laden wir Sie an Ostern, dem Fest der Hoffnung, zu einer kirchenmusikalischen Andacht mit Orgelmusik ein. Beginn:

**04. April um 18.00 Uhr in der St. Barbara-Kirche.**

## Neubau des Pfarrheims

Die Kirchengemeinde beauftragte die Architekten-Arbeitsgemeinschaft Büro Ralf Badura und Büro Stefan Risthaus mit der Planung eines Ersatzneubaus für das bisherige Matthäusheim.

Unter drei möglichen Standorten für das neue Pfarrheim wurde in einem mehrstufigen Partizipationsprozess mit Beteiligung der gesamten Kirchengemeinde durch den Kirchenvorstand der Standort südlich der Kirche im unmittelbaren Dorfkern von Wulfen beschlossen.

Der von den Architekten vorgelegte Entwurf reagiert auf die städtebauliche Situation mit einem kompakten eingeschossigen Baukörper, der wichtige Wege- und Blickbeziehungen insbesondere zum Südportal der Kirche frei lässt. Der zentrale Veranstaltungssaal ist in zwei unterschiedlich große Einzelräume teilbar. Um ihn gruppieren sich Garderobe, Küche, Neben- und Sanitarräume. Die großzügige Glasfront des vorgeschalteten Foyers ist gleichzeitig einladende Geste und Blickverbindung zu Kirche und Kirchplatz. Durch die äußere Gestaltung mit Klinkerfassade und ziegelgedecktem Satteldach werden vertraute regionale Elemente aufgenommen und das Gebäude fügt sich ortstypisch in die Umgebung ein. Zur aktuellen Entwurfsplanung erstellen die Architekten derzeit ein digitales 3D-Modell, welches in Kürze auf der Homepage der Kirchengemeinde zugänglich sein wird.

Seit der zweiten Jahreshälfte 2020 steht nun die Finanzierungsgrundlage für das Bauvorhaben und im Herbst 2020 erfolgten die Beauftragungen der weiteren Planungsbeteiligten und Fachplaner. Unter anderem soll ein Schallschutz-Ingenieur klären, welche

## Stand der Dinge im März 2021 | PFARRHEIM

Maßnahmen für eine angenehme Raumakustik und zum Schutz der Anwohner notwendig sind - beispielsweise ob eine Lüftungsanlage für das Gebäude erforderlich ist.

Die Entwurfsphase ist abgeschlossen und der Bauantrag wird Mitte März eingereicht. Parallel zur Genehmigungsphase werden in der Zwischenzeit die Ausführungsplanung sowie die Leistungsverzeichnisse erstellt. Im Mai / Juni dieses Jahres sollen die Angebote für die ausführenden Gewerke eingeholt werden und im Anschluss daran erfolgt die Vergabe der Bauleistungen.

Die Vorbereitungen für das Baugrundstück haben aber bereits im Vorfeld begonnen.

Ende Februar wurden die zwei Eichen am Marienbrunnen gefällt, um das Fäll- und Schnittverbot zu wahren, welches im Zeitraum vom 01. März bis 30. September gilt.

Die untere Denkmalbehörde sowie der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL-Archäologie für Westfalen) wurden von Beginn an in das Planungsverfahren mit einbezogen.

Die geplante Realisierung in dem Bereich setzt eine bauvorgreifende Flächengrabung und Dokumentationsmaßnahme voraus, welche von einem Archäologen ausgeführt werden. Die Ausschreibung und Vergabe dieser Archäologischen Untersuchung erfolgt derzeit, deren Umsetzung ist vor Beginn der Baumaßnahme im Frühsommer 2021 vorgesehen.

Der Baubeginn für das neue Pfarrheim ist in der zweiten Jahreshälfte 2021 geplant.

**Grundriss:**





**Luftperspektive:**

Neubau Pfarrheim St. Matthäus Wulfen



Architekten-Arbeitsgemeinschaft Badura / Risthaus

**Innenraumperspektive:**

Neubau Pfarrheim St. Matthäus Wulfen



Architekten-Arbeitsgemeinschaft Badura / Risthaus

## **Ferienlager St. Matthäus 2021**

### **- Die Nachwuchsdetektive und das Geheimnis des Sommers -**

In diesem Jahr wird es wieder eine Ferienfreizeit für Kinder von 8 -13 Jahren geben. Wir fahren in diesem Jahr ins Sauerland, in den Ort Bredelar bei Marsberg, wo wir den Tag mit vielen spannenden Spielen und Ausflügen gestalten werden. Das Motto unserer diesjährigen Freizeit lautet: "Die Nachwuchsdetektive und das Geheimnis des Sommers".

Die Freizeit findet von Samstag, 10. Juli bis Donnerstag, 22. Juli 2021 statt. Untergebracht sind wir in einer Schützenhalle, in der wir auch übernachten werden. Dafür müssen dieses Jahr zusätzlich eine Isomatte und ein Schlafsack eingepackt werden. Für den Rest (eine hervorragende Verpflegung und ein abwechslungsreiches Tagesprogramm etc.) ist natürlich wie immer gut gesorgt.

Die Online-Anmeldung und alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.go2barbara.de](http://www.go2barbara.de)  
Sollte die Fahrt aufgrund des Pandemiegeschehens nicht stattfinden dürfen, wird der Teilnehmerbetrag selbstverständlich zurückerstattet.

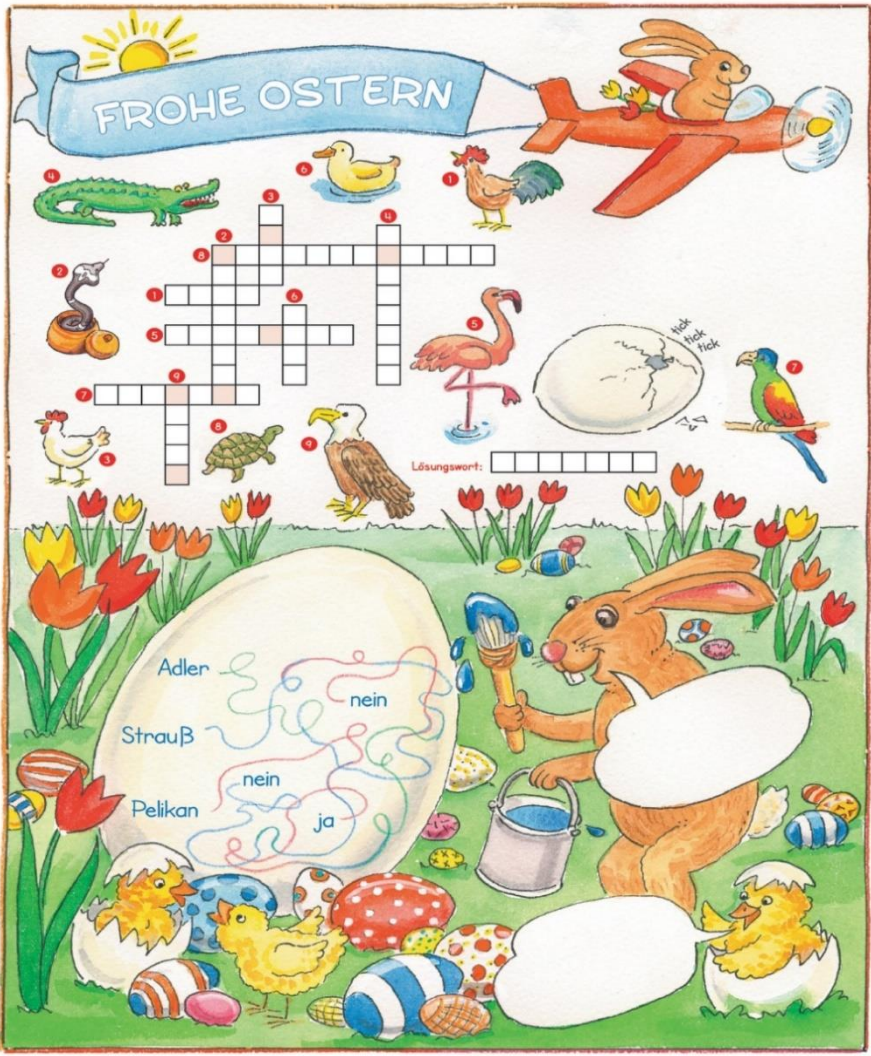
Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Euer Leitungsteam

Thomas Ciomek, Christina und Claas Schneider

Deike

**Österliches Rätsel!** A Dass Vogelbabys aus Eiern schlüpfen, weißt du sicher. Aber es gab auch einmal andere Tiere, die so auf die Welt kamen. Weißt du, welche? Löse das Kreuzworträtsel, und die markierten Buchstaben verraten dir die Antwort. B Welcher Vogel legt das größte Ei? Probiere die verschiedenen Wege aus, und du erfährst es. C Der Osterhase hat alle Eier angemalt. Zwei hat er genau gleich eingefärbt. Findest du sie? D Auf dieser Seite siehst du viele Tulpen. Wie viele sind es genau?



Lösungen: A - Saurier (1. Hahn, 2. Strauß legt das größte Ei, C - Das blaue Ei mit den weißen Streifen, D - Es sind 23 Tulpen, 9. Adler), B - Der Strauß legt das größte Ei, C - Das blaue Ei mit den weißen Streifen, D - Es sind 23 Tulpen.

## Seelsorgeteam

Martin Peters, Pfarrer

Tel. 02369/2088717

[peters-ma@bistum-muenster.de](mailto:peters-ma@bistum-muenster.de)

Thomas Kaleéckal, Pastor

Tel. 02369/9309104

[frkaleeckal@gmail.com](mailto:frkaleeckal@gmail.com)

Günter Preisendörfer, Diakon

Tel. 02369/76260

[s.u.g.preisendoerfer@gmx.de](mailto:s.u.g.preisendoerfer@gmx.de)

Ulrich Nikolayczik, Diakon

Tel. 02369/22743

[nikolayczik@bistum-muenster.de](mailto:nikolayczik@bistum-muenster.de)

Marlies Terbeck, Pastoralreferentin

Tel. 02369/8459 o. 02369/748425

[terbeck-m@bistum-muenster.de](mailto:terbeck-m@bistum-muenster.de)

## Pfarrverwaltung

**Pfarrbüro St. Matthäus**

Burgring 9

Tel. 02369/4145

**Gemeindebüro St. Barbara**

Surick 215

Tel. 02369/4145

**Gemeindebüro Herz-Jesu**

Kirchweg 10 D

Tel. 02369/4145

## Pfarrsekretärinnen

Stefanie Schwerhoff

Edith Pfortner

Cäcilia Müller

## Verwaltungsreferent

Marc Bomas

Burgring 9

**Kirchenvorstandsangelegenheiten**

Tel. 02369/ 248717

[stmatthaeus-dorsten@bistum-muenster.de](mailto:stmatthaeus-dorsten@bistum-muenster.de)

[www.stmatthaeus-dorsten.de](http://www.stmatthaeus-dorsten.de)